

Mimi23

Harrys Erinnerungen

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

Harry erinnert sich an seine Schulzeit zurück... besonders an den großen Kampf gegen Voldemort...

Vorwort

Disclaimer: Alle Figuren und Orte gehören JK Rowling.

Dies ist meine erste FF, also seid bitte nicht allzu streng *liebkuck*

Inhaltsverzeichnis

1. Harrys Erinnerungen

Harrys Erinnerungen

Harry saß wieder mal in seinem Lieblingssessel in Godric's Hollow, als seine Gedanken ihn, wie so oft, in die Vergangenheit zurückversetzten:

Er erinnerte sich an die Zeit in Hogwarts zurück. In jedem Schuljahr passierte irgendetwas Aufregendes, das er mit seinen besten Freunden Ron und Hermine gemeistert hat. Dann war da noch Ginny, Rons Schwester, in die sich Harry in seinem sechsten Jahr verliebte. Genau in diesem Jahr passierte auch das Schlimmste, was Hogwarts je erlebt hat: Professor Albus Dumbledore, damals Schulleiter von Hogwarts, wurde von Severus Snape ermordet und Harry konnte es nicht verhindern...

Plötzlich riss ihn etwas aus seinen Gedanken, es war ein lauter Knall, der von einem sehr heftigen Gewitter ausging. Draußen donnerte und blitzte es, dass man meinte, die Welt ginge unter. Doch Harry erinnerte dieser Knall an den Tag, an dem er Voldemort vernichtet hatte. Das war jetzt zehn Jahre her, in Harrys letztem Schuljahr:

Als er Voldemort gegenüber stand, spürte er eine Macht in sich, die ihm die Stärke schenkte, die er brauchte, um Voldemort zu vernichten. Wenn sonst Voldemort immer ruhig und überlegen gegenüber Harry war, so war es nun umgekehrt: Harry ging ganz langsam auf Voldemort zu. Der fing an zu lachen und sagte: "Du hast doch nicht mehr alle Eulen im Käfig! Glaubst du wirklich, dass du es diesmal schaffst, mich umzubringen?" Doch Harry ließ sich nicht beirren. Er ging weiter, bis er direkt vor Voldemort stand. Voldemort versuchte nun, in Harrys Geist einzudringen, doch es gelang ihm nicht. Harry war in Okklumentik inzwischen so gut, dass nicht mal seine Lehrer wussten, was er dachte. Außerdem beherrschte er nun auch die Fähigkeit, ohne zu sprechen und ohne Zauberstab zu zaubern.

Voldemort wurde nun doch sichtlich nervös und der Zauberstab in seiner Hand fing an zu zittern.

Harry blickte ihm direkt in die Augen...ein paar Sekunden später schien Voldemort förmlich zu explodieren und es gab diesen lauten Knall. Harry stand da wie in Trance, nahm sich Voldemorts Zauberstab und zerbrach ihn. Dann ließ er den Zauberstab in Flammen aufgehen. Die Flammen waren nicht einfach nur gelb und rot, sondern zeigten sich in allen erdenklichen Farben.

Erst nachdem die Flammen erloschen waren, kam Harry wieder zu Sinnen und begriff, dass Voldemort nun entgültig vernichtet war.

Im nächsten Moment brach Harry vor Erschöpfung bewusstlos zusammen und niemand war da, der ihm helfen konnte. Er hatte niemandem erzählt, dass er gegen Voldemort kämpfen würde, denn er wollte niemanden in Gefahr bringen.

Als Harry wieder zu sich kam, blickte er sich um und stellte fest, dass er nicht mehr an dem Ort war, wo er gekämpft hatte. Er war im St. Mungos und um ihn herum standen Ron, Hermine, Ginny, Prof. McGonagall und noch ein paar Heiler.

Er sah in besorgte Gesichter und erst als er direkt fragte, erfuhr er, dass sich seine Freunde Sorgen gemacht haben und ihn gesucht haben.

Er erfuhr auch, dass er wohl das einzig wirksame Mittel gegen Voldemort eingesetzt hat: die Liebe. Sie war das einzige Element, das Voldemort zerstören konnte.

Nach zwei Wochen konnte er das St. Mungos wieder verlassen und beendete seine Schulzeit in Hogwarts mit sehr guten Leistungen.

Harry erwachte aus seinem Tagtraum und stellte fest, dass sich inzwischen das Gewitter gelegt hat und die Sonne durchbrach. Er entschloss sich, einen kleinen Spaziergang zu machen.

Er lebte alleine, denn Hermine hatte Ron geheiratet und Ginny war ins Ausland gegangen, um noch mehr Erfahrungen als Heilerin zu sammeln.

Ende